

Die Autorinnen und Autoren

FRANZ LEANDER FILLAFER

geb. 1981, ist Max-Weber-Fellow am Europäischen Hochschulinstitut (EUI) in Fiesole. In diesem Jahr erscheint sein Buch über die Aufklärung und ihr Erbe in der Habsburgermonarchie.

PETRA GEHRING

geb. 1961, ist Professorin für Philosophie an der TU Darmstadt. 2012 erschien *Parrhesia: Foucault und der Mut zur Wahrheit*, hg. mit Andreas Gelhard.

BEN HUTCHINSON

geb. 1976, ist Professor für Europäische Literatur an der University of Kent. Demnächst erscheint *Creatures Facing Backwards: Constructions of Lateness in Modern European Literature*.

LYDIA H. LIU

ist Wun Tsun Tam Professor für Humanities am Department of East Asian Languages and Cultures und am Institute for Comparative Literature and Society an der Columbia University. 2013 erschien *The Birth of Chinese Feminism: Essential Texts in Transnational Theory*, hg. mit Rebecca E. Karl und Dorothy Ko.

ALEXANDRA KEMMERER

ist Forschungskordinatorin und Permanent Senior Research Fellow am Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht in Heidelberg. 2014 erschien *Gerüchte vom Recht*, hg. mit Dieter Grimm und Christoph Möllers.

MARTTI KOSKENNIEMI

ist Academy Professor an der Universität Helsinki und Direktor des dortigen Eric Castrén Institute for International Law and Human Rights. 2011 erschien *The Politics of International Law*.

REINHARD MEHRING

geb. 1959, lehrt Politikwissenschaft an der PH Heidelberg. 2014 erschien *Kriegstechniker des Begriffs. Biographische Studien zu Carl Schmitt*.

MARTIN MULSOW

geb. 1959, ist Professor für Wissenskulturen der europäischen Neuzeit an der Universität Erfurt und Direktor des Forschungszentrums Gotha. Zuletzt erschienen *Prekäres Wissen. Eine andere Ideengeschichte der Frühen Neuzeit* (2012) und *Texte zur Theorie der Ideengeschichte*, hg. mit Andreas Mahler, (2014).

ANNE ORFORD

ist Michael D. Kirby Professor of International Law und Australian Research Council Future Fellow an der Universität Melbourne. 2011 erschien *International Authority and the Responsibility to Protect*.

JÜRGEN OSTERHAMMEL

geb. 1952, ist Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Konstanz. 2009 erschien *Die Verwandlung der Welt. Eine Geschichte des 19. Jahrhunderts*. In diesem Jahr erscheint *Kommunikation im Musikleben*, hg. mit Sven Oliver Müller und Martin Remppe.

ULRICH RAULFF

geb. 1950, ist Direktor des Deutschen Literaturarchivs Marbach. 2014 erschien *Wiedersehen mit den Siebzigern. Die wilden Jahre des Lesens*.

CLAUDIA SCHMÖLDERS

Privatdozentin für Kulturwissenschaft an der Humboldt Universität, Verlagslektorin und Publizistin, promovierte über das antike Stilideal der Simplität. Ihr Buch *Faust & Helena. Eine deutsch-griechische Liebesgeschichte* soll 2016 erscheinen.

MICHAEL WENZEL

geb. 1968, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel. 2014 erschien *Philipp Hainhofer (1578–1647). Handeln mit Kunst und Politik*, Wolfenbütteler Barock-Nachrichten, Bd. 41, (Hg.).